

Rettungswurfsack (Typ: Der Anatom®)

Hinweise / Empfehlungen für die Anwendung

Technische Hinweise:

Wurfsack, gelb, aus strapazierfähigen Nylon / Cordura Gewebe, gefüllt mit 16-fach geflochtenen. Liros Nautic Seil, 10 mm Seilstärke, Seilbruchlast ca.1200 kg, ca.15cm Durchmesser große Griffschlaufe für den Rettling am Wurfsackende, sowie gespleißte Handschlaufe für den Retter, aufschwimmend, in den Längen 20 meter (gelb) oder 25 meter (rot) erhältlich.

Gebrauchs -Hinweise:

1) **Anwendung:** Das Seil des Wurfsackes besitzt am Boden , außerhalb, des Wurfsackes eine etwa 15 Durchmesser große Griffschlaufe für den Rettling; dass offene Seilende am offenen Ende des Wurfsackes besitzt eine Handschlaufe für den Retter. Der Verschluß am offenen Sackende, der ein unbeabsichtigtes Herausgleiten der Leine verhindern soll, muß vor Gebrauch geöffnet werden.

- a) Der Retter soll mit der einen Hand die Handschlaufe am offenen Sack-Ende fassen , dabei das Seil ca. 30-50 cm herausziehen, und mit der anderen Hand die Griffschlaufe am geschlossen Wurfsackende fassen
- b) Der Wurfsack wird nun mittels kräftiger Armdrehbewegungen / Schleuderbewegungen / Kreisbewegungen in Richtung des zu Rettenden geworfen. Dabei ist darauf zu achten, dass der Wurfsack bei strömenden Gewässer stromaufwärts und hinter den Rettling zu werfen ist.(Sack mit Seil und Griffschlaufe treiben so auf den Rettling zu.). Bei stehendem Gewässer sollte der Wurfsack neben oder hinter den Rettling , in Griffweite, geworfen werden.
- c) Dabei lässt der Retter die Griffschlaufe am geschlossen Wurfsack Ende los, und behält nur noch die Handschlaufe am offen Wurfsackende gefasst. Somit kann das Seil während der Flugphase aus dem Wurfsack herausgleiten.
- d) Der Rettling fasst nun die Griffschlaufe des geschlossenen Wurfsackendes und hält sich daran fest. Der Retter zieht nun den Rettling aus dem Wasser zu sich ans Ufer / Boot .Dabei ist auf einen sicheren und festen Stand des Retters zu achten.
- e) Sollte der Retting beim ersten Versuch die Griffschlaufe nicht zu fassen bekommen, zieht der Retter den leeren Wurfsack mittels des herausgelaufenen Seiles zu sich heran. Dabei füllt sich der Wurfsack mit Wasser. Somit kann der Retter sofort , ohne das Seil erst wieder in den Wurfsack einlegen zu müssen, den Wurfsack erneut werfen.
- f) Grundsätzlich gelten aber die Ausbildungs- und Anwendungs/Sicherungsvorschriften der jeweiligen Betriebe/Betreiber (z.B. Wasserrettungsorganisationen oder Schwimmmeisterstätten).

Pflege und Haftungshinweise:

- 1) Grundsätzlich sollte vor und nach jeder Nutzung eine optische Kontrolle aller Teile hinsichtlich äußerlich erkennbarer Beschädigungen oder Abnutzungen stattfinden. Bei sichtbaren Beschädigungen sollten entsprechende Ausbesserungen, evtl. durch Fachkräfte/ Betriebe oder Ersatzbeschaffungen stattfinden.
- 2) Es ist grundsätzlich vom Anwender vor dem jeweiligen Gebrauch des einzelnen Hilfsmittels die entsprechende Tauglichkeit / Zulassung betreffend der Einsatzmöglichkeit zu prüfen.
- 3) Für Artfremde Verwendung oder Veränderungen jeglicher Art wird vom Lieferanten / Hersteller keine Haftung übernommen.
- 4) Eine Aussonderung ist unbedingt notwendig, wenn die krafttragenden Elemente wesentliche Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen aufweisen.
- 5) Je nach Einsatzhäufigkeit , bzw. nach ca. 3 Jahren, sollten Verschleißteile wie Seile, Taue etc. hinsichtlich Ihrer Haltbarkeit bzgl. der Bruchlast, erneuert werden
- 6) Nach Nutzung sollten Seil und Wurfsack aushängend vollständig getrocknet werden um Schäden (z.B. Schimmelbefall , etc.) zu vermeiden.
- 7) Dauerhafte, direkte Sonneneinstrahlungen können Ausbleichungen, sowie Materialveränderungen (z.B. Brüchigkeit) am Wurfsack und Leine hervorrufen.
- 8) Bei längerer Nichtnutzung sollten bei Lagerung / Überwinterung trockene, belüftete, frostsichere, evtl. temperaturkonstante Räume benutzt werden. Die Materialien sollten immer im trockenen Zustand gelagert werden.
- 9) Haftungs- / Garantieleistungen werden wie folgt gesondert behandelt:
 - a) äußerlich sichtbare Beschädigungen sind binnen 7 Tagen nach Erhalt der Ware, schriftlich dem Verkäufer / Hersteller zu melden. Von einer Nutzung ist abzusehen.
 - b) Äußerlich sichtbare Beschädigungen nach bereits erfolgter, erkennbarer Nutzung schließen einen Haftungs-/ Garantieanspruch aus, sofern nicht vom Anwender einwandfrei / ohne jeden Zweifel ein Fehler in der Herstellung / Verarbeitung nachgewiesen werden kann.
 - c) Bei nicht äußerlich erkennbaren Fehlern, Beschädigungen, die sich erst im / nach dem Einsatz herausstellen, liegt die Beweisführung einer schon vor der Erst- Nutzung bereits vorhandenen fehlerhaften Verarbeitung / Herstellung grundsätzlich und ausschließlich beim Käufer.
 - d) Ansonsten gelten weiterhin ausschließlich die allgemeinen Kauf- und Lieferbedingungen (Stand Jan.2007 incl. Ergänzungen vom Jan. 2010) der Firma: Der Anatom®, medizinische Groß-& Einzelhandels GmbH, Sitz: D-90542 Eckental, Klingenstr. 54, Tel. 0049 (0) 9126 – 287359, Fax: 0049 (0) 9216 – 30958, E-Mail: info@der-anatom.de, Internet: <http://www.Der-Anatom.com>

Copyright© - ohne schriftliche Zustimmung der Firma Der Anatom® , med. Groß-& Einzelhandels GmbH, Sitz Eckental, Deutschland, dürfen obige Angaben in keiner Art und Weise weder vervielfältigt, veröffentlicht oder gespeichert (auch nicht auszugsweise) werden. Unberechtigte Nutzung jeglicher Art obiger Angaben (auch auszugsweise) werden rechtlich verfolgt

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.